



Medienmitteilung Dienstag, 19.08.2014

Calandawölfe erneut mit Nachwuchs

In den letzten Tagen konnte die Wildhut den Nachweis erbringen, dass sich das Calandarudel zum dritten Mal in Folge fortgepflanzt hat. Mit einer Fotofalle sind auf einem Bild zwei und auf dem anderen Bild drei Wolfswelpen festgehalten worden. Ob es sich jedoch nur um einen Teil des Nachwuchses handelt, ist nicht bekannt. Es muss von mindestens drei Jungtieren des Calandarudels ausgegangen werden. Damit hat sich einmal mehr bestätigt, dass Fotofallen ein sehr wichtiges Werkzeug zur Überwachung der Wölfe sind.



Bildbeilage:

Jungwölfe des Calandarudels, Jahrgang 2014 (Fotos: Amt für Jagd und Fischerei Graubünden)

Auskunftspersonen:

- Dr. Georg Brosi, Vorsteher Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Tel. 081 257 38 92, E-Mail Georg.Brosi@ajf.gr.ch
- Hannes Jenny, Wildbiologe Amt für Jagd und Fischerei Graubünden, Tel. 081 257 38 92, E-Mail Hannes.Jenny@ajf.gr.ch

Gremium: Amt für Jagd und Fischerei Graubünden

Quelle: dt Amt für Jagd und Fischerei Graubünden

Datum: 19.08.2014